



ELA-SYS6d

ELA-SYS12d / ELA-SYS6+



ELA-Z

Eine perfekte Ergänzung zur Kleinzentrale ELA-Z stellen die mikroprozessorgesteuerten digitalen Tischsprechstelle ELA-SYS6d, ELA-SYS12d und ELA-SYS6+ dar.

Im einbaufähigen Tischgehäuse mit Schwanenhalsmikrofon der Richtcharakteristik Superniere sind sechs bzw. zwölf Linien-Taster, ALL-CALL-Taste, ein abgedeckter ALARM-Taster und ein Mikrofonvorverstärker (+6dB) mit Symmetrierstufe integriert.

Darüber hinaus können an der Sprechstelle Einstellungen zur MASTER/SLAVE-Funktion, Vorgang und die Grundeinstellung der Sprechstellenlautstärke vorgenommen werden.

Die LED-Anzeigen POWER, SEND, ZONE und BUSY informieren über den Zustand der Tischsprechstellen und deren Einstellungen.

Als Besonderheit verfügen die digitalen Tischsprechstellen über eine automatische „SLEEP“-Funktion, d.h. nach der Durchsage deaktiviert sich die Tischsprechstelle, wobei die letzte Einstellung der Auswahl von Lautsprecherlinien erhalten bleibt.

Durch diese Energiesparfunktion ist es möglich bis zu 10 digitale Tischsprechstellen bei einer gesamten Leitungslänge von 500m (CAT5-Leitung) problemlos zu betreiben.

Die Sprechstelle können sternförmig zur Kleinzentrale ELA-Z vernetzt werden (wobei sich die maximale Kabellänge um 50% reduziert) oder mehrere Sprechstellen können an einem RJ45-Eingang in Reihe angeschlossen werden (Daisy-Chain).

Die digitale Tischsprechstelle ELA-SYS12d und die baugleiche Tischsprechstelle ELA-SYS6+ unterscheiden sich durch eine angepasste Software. Die ELA-SYS6+ kann neben der Auswahl der 6 Lautsprecherzonen, zusätzlich Hintergrundmusik oder Sprachdurchsagen in die selektierten Zonen routen.

Die Sprechstellen-Eingangsmodule ELA-Mod(x) dienen als optionales Zubehör zum Einbau in die ELA-Z Kleinzentrale (auf der Rückseite) zum Betrieb der digitalen Tischsprechstellen.

Es stehen verschiedene Versionen dieses Moduls zur Verfügung, je nachdem welche Sprechstellen eingesetzt werden, um die Kleinzentrale ELA-Z auf die projektspezifischen Anforderungen anzupassen.

Alle Module sind physisch baugleich und nur durch Softwareanpassung versioniert.

Die Steuersoftware der Tischsprechstellen unterteilt sich in drei Gruppen:

- | | |
|-----------------|--|
| 1. STANDARD 6 | 6 Zonen für ELA-SYS6d Tischsprechstellen |
| 2. STANDARD 12 | 12 Zonen für ELA-SYS12d Tischsprechstellen |
| 3. STANDARD 6+6 | 6 Zonen für ELA-SYS6+ Tischsprechstellen zur Zuordnung von Hintergrundmusik und Sprachdurchsagen auf eine ELA-Z-Anlage |

Hauptmerkmale:

- Prozessorgesteuerte digitale Tischsprechstelle
- Schwanenhalsmikrofon (Superniere)
- 6-Taster bzw. 12 Taster
- 6 Zonen, bei mit einer ELA-Z Kleinzentrale
- Vorgong sowie ein Mikrofonvorverstärker (+10 dB) mit Symmetrierstufe ALL-CALL
- abgedeckte Alarm-Taste
- Master/Slave-Funktion
-
- Automatische "SLEEP"-Funktion
- LED-Anzeigen POWER, SEND, ZONE und BUSY



ZUBEHÖRTABELLE:

ARTIKEL-NR.	SPRECHSTELLE	ARTIKEL-NR.	SPRECHSTELLEN- EINGANGSMODUL
ART06678	ELA-SYS6d	ART06672	ELA-Mod6
ART06679	ELA-SYS12d	ART06673	ELA-Mod6???
		ART06674	ELA-Mod-M
		ART06675	ELA.Mod-S
ART06680	ELA-SYS6+	ART06673	ELA-Mod6+
		ART06674	ELA-Mod-M
		ART06675	ELA.Mod-S

Rev.1.0_26-04_CB